

Anreise und Zimmerbelegung

(Montag)

Wir sind um 15.00 Uhr von der Schule losgefahren und im Bus haben wir von Frau Salland einen Lolly bekommen. Dann haben wir Musik gehört. Wir mussten uns noch anschnallen. David D. hatte Chips dabei. Wir sind eine Stunde später in Sankt Andreasberg angekommen. Die Ankunft war sehr schön.

Die Zimmer waren zwar klein, aber cool. Dann haben wir unsere Sachen in den Schrank geräumt. Das Esszimmer war sehr groß. Es gab auch leckeres Essen: Kartoffelbrei, Gemüse, Salat und Frikadellen. Der Chefkoch hieß Roland und er war nett.

Nach dem Essen mussten wir nicht mehr viel laufen, sondern sind nur einmal kurz in den Ort gegangen. Es hat Spaß gemacht, den Berg runter zu gehen. Aber hoch war es schwer. Wir waren sehr erschöpft.

In der Jugendherberge angekommen, haben wir im Zimmer gespielt, genascht und getrunken. Um 21.30 Uhr war Bettruhe. Es hat aber nicht gut geklappt, weil wir zuviel Cola getrunken haben und so noch so aufgeregt waren. Es war ja auch unser erster Abend!

Der Stadtausflug

(Montag)

Nach dem Abendbrot gingen wir in die Stadt. Wir mussten aber erst einen langen Fußmarsch hinter uns lassen. Dann waren wir bei Nahkauf und viele von uns kauften sich Süßigkeiten. Danach gingen wir weiter in die Stadt (Dorfläden) hinein. Wir fanden nur noch geschlossene Läden. Daraufhin machten wir uns bald auf den Rückweg. Adrian der erst krank war, fühlte sich nicht gut und ließ sich erst von Timm und dann von Milad den Berg hoch tragen. Als wir in unseren Zimmern ankamen, wollten alle nur noch ins Bett. Doch keiner konnte so richtig einschlafen. Irgendwann fielen jedem von uns die Augen zu.